Modulhandbuch

Wirtschaft - Master of Education (Sonderpädagogik)-Studiengang

im Sommersemester 2023

erstellt am 28.03.2024

ökb211 - Konsum und Markt 3
ökb221 - Leistungsprozesse und Marketing 5
ökb231 - Controlling, Investition und Finanzierung 7
ökb241 - Gesamtwirtschaftliche Fragestellungen 8
ökb251 - Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Europäische Union 10
ökb261 - Fachwissenschaftliche Werkstatt 12
ökb271 - Fachdidaktik der ökonomischen Bildung 13
ökb281 - Fachdidaktische Werkstatt 15
mam - Masterarbeitsmodul 17

Mastermodule

ökb211 - Konsum und Markt

Modulbezeichnung	Konsum und Markt
Modulkürzel	ökb211
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Schröder, Rudolf (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Basiscurriculum
Kompetenzziele	Die Studierenden - erwerben Kenntnisse zu Grundlagen und Entwicklung der Konsumentenforschung. - analysieren ökonomische, psychologische und soziologische Erklärungsansätze des Konsumentenverhaltens. - können Anreize und Restriktionen des Konsumentenverhaltens, den Einfluss von Umweltdeterminanten kritisch reflektieren und Handlungsmöglichkeiten zum Verbraucherschutz aufzeigen. - verstehen neoklassische und institutionenökonomische Bestimmungsgründe der Preisbildung, Möglichkeiten und Grenzen des Denkens in Modellen. - analysieren Marktformen/-strukturen und reflektieren wettbewerbspolitische Konsequenzen. - können Märkte als ein Koordinationsinstrument im Rahmen einer Wirtschaftsordnung kritisch reflektieren.
Modulinhalte	Theorien des Konsumverhaltens - Grundlagen der Konsumentenforschung - Erklärungsansätze des Konsumentenverhaltens - Aktivierende und kognitive Prozesse - Kaufentscheidungsprozesse - Umweltdeterminanten des Konsumentenverhaltens - Verbraucherschutz Formen und Funktionen von Märkten und Preisbildung - Markt als Koordinationsmechanismus - Preisbildung, Vollkommene Konkurrenz - Institutionenökonomische Grundlagen der Markt-/Preisbildung - Marktformen und Marktstrukturanalyse - Wettbewerbspolitik
Literaturempfehlungen	Kroeber-Riel, W./Gröppel-Klein, A. (2013): Konsumentenverhalten, 10. überarbeitete und ergänzte Auflage, München: Vahlen. Krol, G.-J./Karpe, J.; Zoerner, A. (2014): Die Stellung der Privaten Haushalte im Wirtschaftsgeschehen, 3. aktualisierte Auflage, Oldenburg: IÖB. Mankiw, N.G./Taylor, M.P. (2012): Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 5., überarbeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschel. Schulz, N. (2009): Formen und Funktionen von Märkten und Preisbildung, 2. aktualisierte Auflage, Oldenburg: IÖB.
Links	https://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=profile&id_studg=131
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE
Vorkenntnisse	Basiscurriculum

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Die Anmeldung über Stud.IP zu den Lehrveranstaltungen des Moduls erforderlich. Die Anmeldung der Modulprüfungen (spätestens 8 Tage vor Abgabe bzw. Prüfungs-/Klausurtermin!) über Stud.IP (nach BPO §9 bzw. MPO §10) unerlässlich - auch für die Module bam und mam. Weitere	1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Projektarbeit (12 - 17 Seiten) - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
	Hinweise hier: http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/modulpruefungen-pruefende/.	

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!* *)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe

ökb221 - Leistungsprozesse und Marketing

Modulbezeichnung	Leistungsprozesse und Marketing
Modulkürzel	ökb221
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule • Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Henn, Frank-Michael (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Die Studierenden - kennen den leistungswirtschaftlichen Prozess eines Betriebes. - verstehen die Ziele, Bewertungsindikatoren und Kalküle zur Lösung von Entscheidungsproblemen in verschiedenen Unternehmensbereichen. - erkennen die zentrale Stellung des Marketings in Unternehmen. - verstehen die verschiedenen Entscheidungsgrundlagen des Marketings. - sind in der Lage, das Erlernte auf aktuelle Entwicklungen zu übertragen und somit zu analysieren.
Modulinhalte	Das Modul besteht aus zwei Veranstaltungen: Im Veranstaltungsteil „Betrieblicher Leistungsprozess“ werden entlang der Wertschöpfungskette betriebswirtschaftliche Entscheidungen behandelt. Neben konstitutiven Unternehmensentscheidungen (z.B. zur „Standortplanung“) werden operative Unternehmensentscheidungen in exemplarischen Handlungsfeldern (z.B. hinsichtlich „Unternehmensorganisation“, „Personal“, „Beschaffung“ und „Fertigungsverfahren“) thematisiert. Im Veranstaltungsteil „Marketing“ werden einerseits strategische Analyseinstrumente wie der Produktlebenszyklus oder die BCG-Matrix behandelt. Anschließend werden die operativen Marketingentscheidungen in den Bereichen „Produktpolitik“, „Preispolitik“, „Distributionspolitik“ und „Kommunikationspolitik“ ausführlich besprochen.
Literaturempfehlungen	**Literaturempfehlungen** Schneidewind, U. (2003): Betrieblicher Leistungsprozess, Oldenburg: Bertelsmann Stiftung und Institut für Ökonomische Bildung. Meffert, H./Burmann, Ch./Kirchgeorg, M./Eisenbeiß, M. (2019): Marketing. Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 13. Auflage, Wiesbaden: Springer Gabler. Thommen, J.-P./Achleitner A.-K./Gilbert, D. U./Hachmeister, D./Jarchow, S./Kaiser, G. (2020): Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht, 9. Auflage, Wiesbaden: Gabler
Links	https://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE
Vorkenntnisse	Basiscurriculum

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	für das Fach **Ökonomische Bildung**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) - Portfolio (max. 6 Teilleistungen) Für das Fach **Politik-Wirtschaft**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)
Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **beide** Veranstaltungen im Modul ökb221 belegen! Veranstaltung 2.04.072 "Marketing" wird als Blockseminar durchgeführt. Termine und Raum werden rechtzeitig bekannt gegeben.* *)*	
SWS	4	
Angebotsrhythmus	SoSe	

ökb231 - Controlling, Investition und Finanzierung

Modulbezeichnung	Controlling, Investition und Finanzierung
Modulkürzel	ökb231
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt) • Schröder, Rudolf (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Basiscurriculum
Kompetenzziele	Die Studierenden - wenden ERP-Software in kaufmännischen Prozessen an. - führen Kalkulationen im Rahmen des internen Rechnungswesens durch. - nutzen die Kalkulationsergebnisse für weiterführende Berechnungen, z. B. Preiskalkulation und Investitionsrechnung. - beurteilen die Aussagekraft der ermittelten Ergebnisse für unternehmerische Entscheidungen. - beschreiben wichtige Ausprägungsformen und Methoden des Controllings. - analysieren, welchen Stellenwert das (interne) Rechnungswesen für das Controlling hat.
Modulinhalte	Das Modul baut insbesondere auf der Veranstaltung " Grundlagen der Organisation ökonomischer und sozialer Prozesse im Unternehmen" des Basismoduls "ökb021 - Privater Haushalt und Unternehmen" auf. In dem Modul sind die Vorträge und Übungen zu den folgenden Themenbereichen unmittelbar aufeinander bezogen - ERP-Software in kaufmännischen Prozessen - Internes Rechnungswesen (Abgrenzungsrechnung; Kostenarten-, Kostenstellen und Kostenträgerrechnung; Ist-, Normal und Plankostenrechnung; Vollkosten- und Teilkostenrechnung) - Verwendung der Ergebnisse des internen Rechnungswesens im Rahmen von Investitions- und Vertriebsentscheidungen - Controlling: Ausprägungsformen und Controllinginstrumente
Literaturempfehlungen	Däumler, K.-D./Grabe, J. (2013): Kostenrechnung 1 - Grundlagen. Herne: NWB. Grob, L./Schulz, M. B. (2010): Rechnungswesen und Controlling, Oldenburg: IÖB. Grob, L./Bensberg, F. (2009): Controllingsysteme: Entscheidungstheoretische- und informationstechnische Grundlagen. München: Vahlen. Weber, J./Weißenberger, B. E. (2006): Einführung in das Rechnungswesen: Bilanzierung und Kostenrechnung, 7. überabeitete und erweiterte Auflage, Stuttgart: Schäffer-Poeschel.
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Projektarbeit (12 - 17 Seiten) - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!* *)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

ökb241 - Gesamtwirtschaftliche Fragestellungen

Modulbezeichnung	Gesamtwirtschaftliche Fragestellungen
Modulkürzel	ökb241
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule • Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Modulverantwortlichen, Die (Prüfungsberechtigt) • Schröder, Rudolf (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Die Studierenden - setzen sich mit den wirtschaftspolitischen Handlungsfeldern (insb. Ordnungs-, Struktur- und Prozesspolitik) auseinander. - analysieren wirtschaftspolitische Zielsetzungen und -konflikte. - analysieren angebots- und nachfrageorientierte Konzepte und Instrumente der Konjunkturpolitik. - erwerben Grundkenntnisse zu Arbeitsverhältnissen und deren rechtlichen Grundlagen im Rahmen von Arbeitsverträgen. - reflektieren Störungen im Arbeitsverhältnis und rechtliche Möglichkeiten der Klärung und Beendigung eines Arbeitsverhältnisses. - können Regelungsebenen des Systems von Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen unterscheiden. - analysieren Arten von Tarifverträgen, rechtliche Grundlagen, Ablauf von Tarifverhandlungen und Wirkungen von Tarifverträgen
Modulinhalte	Grundzüge der Wirtschaftspolitik: - Theoretische Grundlagen - Exemplarische Felder/Themenbereiche von Wirtschaftspolitik - Zielsetzungen, Zielkonflikte, Akteure und Instrumente der Wirtschaftspolitik - Wirtschaftspolitik in der praktischen Umsetzung (Anwendungsbeispiele) Tarifpolitik und Arbeitsrecht/Tarifrecht: - Arbeitsmarkt und Arbeitsmarktpolitik - Regelungsebenen von Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen - Tarifpartner und Tarifvertragsarten, Tarifvertragsrecht - Tarifpolitische Inhalte, Tarifverhandlungen und Tarifabschlüsse - Grundlagen des Arbeitsrechts - Arbeitsverhältnis und –vertrag - Beendigung des Arbeitsverhältnisses
Literaturempfehlungen	Grundzüge der Wirtschaftspolitik: Fredebeul-Krein, M. u. a. (2014): Grundlagen der Wirtschaftspolitik. 4. Auflage Konstanz: UVK. Fritsch, M. (2014): Marktversagen und Wirtschaftspolitik: Mikroökonomische Grundlagen staatlichen Handelns. 9. Auflage, München: Vahlen. Mussel, G./Pätzold, J. (2012): Grundfragen der Wirtschaftspolitik. 8. Auflage, München: Vahlen. Arbeitsbeziehung und Tarifsystem: Dütz, W.; Thüsing, G. (2017): Arbeitsrecht, 22. Aufl., München: Beck. Maties, M. (2017): Arbeitsrecht, 6. Auflage, München: Beck. Oechsler, W.A. (2015): Arbeitsbeziehungen in Unternehmen, 3. Auflage, Oldenburg: Institut für Ökonomische Bildung.
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	-
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	für das Fach **Ökonomische Bildung**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen) Für das Fach **Politik-Wirtschaft**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar (

	*Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

ökb251 - Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Europäische Union

Modulbezeichnung	Internationale Wirtschaftsbeziehungen und Europäische Union
Modulkürzel	ökb251
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Politik-Wirtschaft (Master of Education) > Ökonomische Bildung • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Loerwald, Dirk (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Die Studierenden • verfügen über ein Grundlagenwissen in den Bereichen „Internationale Wirtschaftsbeziehungen“ und „Europäische Union“. • analysieren die Zusammenhänge zwischen dem Zusammenwachsen der Volkswirtschaften und dem Wirtschaftswachstum. • erkennen, dass die Zunahme internationaler Wirtschaftsbeziehungen mehr ökonomische Freiheiten schafft und bisher trennende Grenzen an Bedeutung verlieren. • reflektieren, dass sich dadurch aber auch wirtschaftliche Interdependenzen und Abhängigkeiten sowie der internationale Wettbewerbsdruck erhöhen. • beschreiben die Entwicklung der Europäischen Union von der Montanunion bis zur jetzigen EU. • kennen die wirtschaftlichen und politischen Zielsetzungen der EU.
Modulinhalte	Erklärungsansätze des internationalen Handels und Institutionen der Weltwirtschaft: • Bedeutung und Erfassung des internationalen Handels • Ursachen des internationalen Handels • Freihandel oder Protektionismus • Liberalisierung und regionale Wirtschaftsintegration • Währung und Wechselkurs • Internationale Finanzinstitution Die Europäische Union: • Kurzgeschichte der europäischen Integration • Institutionen, Finanzierung und Verträge der EU • Integrationsstufen • EU-Erweiterung 2004 • EU-Verfassung
Literaturempfehlungen	Kruber, K.-P. (2005): Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Ökonomische Bildung kompakt Band 6, Braunschweig: Wetsermann. Krugman, P. R. (2011): Internationale Wirtschaft. Theorie und Politik der Außenwirtschaft, 9. aktualisierte Auflage, München: Pearson. Holzinger, K u. a. (2005): Die Europäische Union. Theorien und Analysekonzepte, Paderborn: Schöningh. Pfetsch, F. R. (2005): Die Europäische Union. Eine Einführung. Geschichte, Institutionen, Prozesse, München: Fink.
Links	https://www.uni-oldenburg.de/nc/studium/studiengang/?tab=profile&id_studg=131
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30

Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert	
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht	
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)	
Lehr-/Lernform	2 SE	
Vorkenntnisse	Basiscurriculum	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	1 Modulprüfung • Referat (45 - 75 min.) oder • Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder • Projektarbeit (12 - 17 Seiten) • Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!* *)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

ökb261 - Fachwissenschaftliche Werkstatt

Modulbezeichnung	Fachwissenschaftliche Werkstatt
Modulkürzel	ökb261
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Politik-Wirtschaft (Master of Education) > Ökonomische Bildung • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Schröder, Rudolf (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Die Studierenden - erarbeiten die theoretischen Grundlagen von ausgewählten volks- und betriebswirtschaftlichen Gegenstandsbereichen - beurteilen unterschiedliche fachwissenschaftliche Positionen zu den Gegenstandsbereichen hinsichtlich ihrer Reichweiten und Grenzen - analysieren die Gegenstandsbereiche mit fachdidaktischen Relevanzkriterien vor dem Hintergrund der möglichen Umsetzung im Wirtschaftsunterricht.
Modulinhalte	In den beiden Veranstaltungen werden ausgewählte betriebs- und/oder volkswirtschaftliche Gegenstandsbereiche mit einem großen politischem Diskussionspotenzial und/ oder wirtschaftswissenschaftlichem Innovationspotenzial sowie einer hohen fachdidaktischen Relevanz behandelt. Fachwissenschaftliche Werkstatt I: Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die Auseinandersetzung mit einem volkswirtschaftlichen Gegenstandsbereich. Fachwissenschaftliche Werkstatt II - Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung steht die Auseinandersetzung mit einem betriebswirtschaftlichen Gegenstandsbereich. Bei einem besonders umfassenden Gegenstandsbereich besteht zudem die Möglichkeit, den Gegenstandsbereich zum Inhalt beider Veranstaltungen zu machen.
Literaturempfehlungen	Literaturangabe erfolgt über die Veranstaltungskommentare und von den Lehrenden in den Veranstaltungen
Links	Anmeldung über Stud.IP zu den Lehrveranstaltungen des Moduls erforderlich
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE
Vorkenntnisse	Basiscurriculum

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Projektarbeit (12 - 17 Seiten) - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **beide** Veranstaltungen belegen!* *)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe

ökb271 - Fachdidaktik der ökonomischen Bildung

Modulbezeichnung	Fachdidaktik der ökonomischen Bildung
Modulkürzel	ökb271
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule • Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Loerwald, Dirk (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Die Studierenden - verfügen über Grundlagenwissen in der Fachdidaktik und Fachmethodik der ökonomischen Bildung. - wenden fachdidaktische Konzepte auf exemplarische Beispiele an. - analysieren aktuelle Fragestellungen der Fachdidaktik. - beurteilen unterschiedliche fachdidaktische Ansätze in Hinblick auf ihre Erklärungskraft. - verstehen Unterrichtsmethoden als lerntheoretisch begründete Formen der Organisation von Lehr-Lern-Prozessen. - kennen einschlägige Mikro- und Makromethoden der ökonomischen Bildung. - reflektieren den Einsatz von Unterrichtsmethoden vor dem fachdidaktischen Implikationszusammenhang zwischen Zielen, Inhalten und Methoden.
Modulinhalte	Inhalte des Moduls: Fachdidaktik der ökonomischen Bildung - Ökonomische Bildung als Teil der Allgemeinbildung - Ziel- bzw. Inhaltsbestimmung in der ökonomischen Bildung - Stellung der ökonomischen Bildung in Schule und Gesellschaft - Verhältnis von Fachwissenschaft und Fachdidaktik Methodische Grundlagen der ökonomischen Bildung - Lerntheoretische Grundlagen methodischen Handelns - Aktionsformen als Handlungsstruktur des Unterrichts - Schulische Rahmenbedingungen eines Lernkonzepts
Literaturempfehlungen	Kaminski, H./Krol, G.-J. (Hg.) (2008): Ökonomische Bildung – legitimiert, etabliert, zukunftsfähig? Bad Heilbrunn/Obb.: Klinkhardt. Kaiser, F. -J./Kaminski, H. (2012): Methodik des Ökonomieunterrichts, Grundlagen eines handlungsorientierten Lernkonzepts mit Beispielen, 4. vollständig überarbeitete Auflage, Bad Heilbrunn: Klinkhardt Kruber, K. P. (Hg.) (1997): Konzeptionelle Ansätze ökonomischer Bildung. Bergisch-Gladbach: Hobein.
Links	https://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit Hilfe welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE
Vorkenntnisse	Basiscurriculum

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	für das Fach **Ökonomische Bildung**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen) Für das Fach **Politik-Wirtschaft**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Sie müssen **zwei** Veranstaltungen wie folgt belegen: 2.04.121 Fachdidaktik der ökonomischen Bildung I **und** 2.04.122 Methodische Grundlagen der ökonomschen Bildung I **oder** 2.04.123 Fachdidaktik der ökonomischen Bildung II **und** 2.04.124 Methodische Grundlagen der ökonomschen Bildung II* *)*

SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

ökb281 - Fachdidaktische Werkstatt

Modulbezeichnung	Fachdidaktische Werkstatt
Modulkürzel	ökb281
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Erweiterungsfach Gymnasium Politik-Wirtschaft (Erweiterungsfach) > Module • Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Mastermodule • Zwei-Fächer-Bachelor Ökonomische Bildung (Bachelor) > Aufbaumodule • Zwei-Fächer-Bachelor Politik-Wirtschaft (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt) • Schröder, Rudolf (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	**Berufseignungsdiagnostik:** Die Studierenden • setzen sich mit Kompetenzdiagnostik im Bereich ökonomischer Bildung auseinander. • Analyse Verfahren Diagnostik zur fachdidaktischen, empirischen und pädagogischen Reichweite. • führen Verfahren zur Berufseignung in schulpraktischen Kontexten durch. • Reflektieren Sie ihre Erfahrungen zum Einsatz von diagnostischen Verfahren. **Digitalisierung und Ökonomische Bildung:** Die Studierenden • setzen sich mit den technologischen Wandel bedingten Veränderungen in unserer Wirtschaftsordnung auseinander und berücksichtigen dies bei der inhaltlichen Ausgestaltung ihres Wirtschaftsunterrichts. • wählen sie geeignete digitale Medien und Werkzeuge mit Blick auf den Gegenstandsbereich der ökonomischen Bildung aus und erproben diese im Hinblick auf ihre fachdidaktischen/pädagogischen Nutzen.
Modulinhalte	In dem Modul werden ausgewählte fachdidaktische Fragestellungen behandelt. Sie haben die Möglichkeit, zwischen zwei Schwerpunkten zu wählen: 1. **Berufseignungsdiagnostik** Das Modul ökb281 (2.04.131 und 2.04.132) wird in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Sonder- und Rehabilitationspädagogiken angeboten. Ein wesentliches Element des Theorie-Praxis-Transfers ist das Verfahren "Kompetenzanalyse Profil AC", welches mit dem Inkrafttreten der neuen Erlasslage auch für das Gymnasium eine wesentliche Rolle spielt. Im Rahmen des Moduls werden die Studierenden zur Durchführung des Verfahrens qualifiziert; Die Verfahren mit Begleitung der Lehrenden und regionalen Schulen werden durch. In dem Modul werden ausgewählte fachdidaktische Fragestellungen behandelt. Hierbei geht es es vor um den Einsatz von diagnostischen Instrumenten, wobei folgende Schwerpunkte gesetzt werden: • Vertiefung der theoretischen Grundlagen zur Berufseignungsdiagnostik • Status Quo und erste Erkenntnisse der fachdidaktischen Bildung im Bereich der ökonomischen Bildung • Exemplarische Auswertung mit fachdidaktischen Diagnostikinstrumenten und deren Reflexionslösung • eine Rückgespräche in einer Schule und einer Erlebnissreflexion. Diese Schwerpunktsetzung in diesem Modul eignet sich auch für Studierende, die ein außerschulisches Berufsziel. 2. **Digitalisierung** und **ökonomische** **Bildung** Das Modul ökb281 (2.04.133 und 2.04.134) wird sich mit den fachwissenschaftlichen als auch fachdidaktischen Perspektive der Digitalisierung für die Wirtschaft und den Wirtschaftsunterricht auseinandersetzen. Seminar 2.04.133: Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung als inhaltliche Dimension der ökonomischen Bildung Fachwissenschaftlich werden die Veränderungen und Herausforderungen behandelt, die der technologische Wandel für die einzelnen Akteure unserer Wirtschaftsordnung (Private Haushalte, Unternehmen, Staat, Ausland) mit sich bringt sowie die daraus resultierende Bedeutung für die Vermittlung der zentralen Inhaltsfelder der ökonomischen Bildung. Es werden Themen wie z.B. Big Data, Sharing Economy, E-Commerce, Industrie 4.0 oder digitale Geschäftsmodelle behandelt, die deutlich machen, wie vielfältig und disruptiv der Wandel ist und sein wird, die Digitalisierung der Wirtschafts- und Arbeitswelt bzw. "Arbeit" wird. Das wird nicht der Herr. Seminar 2.04.134: Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung - Fachdidaktische Konsequenzen für die ökonomische Bildung Fachdidaktisch geht es vor allem um die mit der Digitalisierung Veränderungen mit Blick auf die Konzeption und die Ziel-Inhalts Kataloge der ökonomischen Bildung. Im Zuge dessen soll Kompetenzanforderungen konkretisiert werden, die digitalen Anforderungen mit denen der ökonomischen Bildung. Außerdem wird der Ein-Satz digitaler Medien und Werkzeuge im Wirtschaftsunterricht eingeführt, reflektiert und reflektiert.
Literaturempfehlungen	**Berufseignungsdiagnostiken:** Arbeitsförderung Offenbach (2014) (Hg.): Berufsorientierung und Kompetenzen: Methoden - Tools - Projekte, Bielefeld: Bertelsmann. Hesse, I./Latzko, B. (2011): Diagnostik für Lehrkräfte. 2. Auflage.

	Opladen: Budrich. Birke, F./Lutter, A. (2014): Herausforderungen fachdidaktische Diagnostik in der ökonomischen und politischen Bildung, in: Unterricht Wirtschaft+Politik, 2014(2), 2-8. Petermann, F./Eid, M. (2006) (Hg.): Handbuch der psychologischen Diagnostik, Göttingen: Hogrefe. **Digitalisierung** und **Ökonomische** **Bildung**: Kaminski, H. (2017): Fachdidaktik der ökonomischen Bildung, Paderborn: Schöningh. H. Arndt : Medien des Wirtschaftsunterrichts, Leverkusen-Opladen: Barbara Budrich. Arnold, P./Kilian, L./u. a. (2018): Handbuch E-Learning. Lehren und Lernen mit digitalen Medien, 5. akt. Auflage, Bielefeld: Bertelsmann. Kerres, M. (2018): Mediendidaktik: Konzeption und Entwicklung digitaler Lernangebote, Berlin: De Gruyter.
Links	http://www.uni-oldenburg.de/wire/ioeb/studienangebote/
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	30
Hinweise	Im Lehrenden-Jour-Fix zu Beginn des Semesters wird abgestimmt und festgelegt, mit welcher Prüfungsform die Modulprüfung durchgeführt wird. Dies wird zu Beginn der Veranstaltungen den Studierenden erläutert.
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 SE
Vorkenntnisse	Basiscurriculum

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Anmeldung zur Modulprüfung über Stud.IP erforderlich - Prüfungstermin und Prüfungsart siehe Stud.IP: https://elearning.uni-oldenburg.de/plugins.php/pruefungenplugin/studentpruefungen/current	für das Fach **Ökonomische Bildung**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Projektarbeit (12 - 17 Seiten) - Portfolio (max. 6 Teilleistungen) Für das Fach **Politik-Wirtschaft**: 1 Modulprüfung - Referat (45 - 75 min.) oder - Hausarbeit (15 - 20 Seiten) oder - Portfolio (max. 6 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Internetgestützte Veranstaltung, Anmeldung über StudIP erforderlich.* *Sie müssen **zwei** Veranstaltungen **wie** **folgt** belegen: 2.04.131 - Fachdidaktische Werkstatt I: Kompetenzdiagnostik und Diagnosekompetenz in der ökonomischen Bildung **und** 2.04.132 - Fachdidaktische Werkstatt I: Berufseignungsdiagnostik im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung **oder** 2.04.133 - Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung als inhaltliche Dimension der ökonomischen Bildung **und** 2.04.134 - Fachdidaktische Werkstatt II: Digitalisierung - Fachdidaktische Konsequenzen für die ökonomische Bildung.* *Die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung zum Verfahren Profil AC am 29. und 30. Mai 2024 jeweils von 9:00 bis 16.30 Uhr ist verpflichtender Bestandteil des Seminars. Außerdem ist eine Durchführungswoche an der KGS Rastede vorgesehen, in der die Studierenden 3 von 5 Tage (von ca. 8:00 bis 15:00 Uhr) in der Woche vom 10. bis 14. Juni 2024 an der KGS Rastede sein werden.* *)*
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe
Workload Präsenzzeit	56 h *(* *2.04.131 - Fachdidaktische Werkstatt I: Kompetenzdiagnostik und Diagnosekompetenz in der ökonomischen Bildung **und** 2.04.132 - Fachdidaktische Werkstatt I: Berufseignungsdiagnostik im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung werden teilweise als **Blockseminar** und teilweise **an der Schule** durchgeführt. Die Termine und Räume werden rechtzeitig über den Ablaufplan in Stud.IP bekannt gegeben.* *)*

Abschlussmodul

mam - Masterarbeitsmodul

Modulbezeichnung		Masterarbeitsmodul	
Modulkürzel		mam	
Kreditpunkte		27.0 KP	
Workload		810 h	
Verwendbarkeit des Moduls		• Master of Education (Sonderpädagogik) Wirtschaft (Master of Education) > Abschlussmodul	
Zuständige Personen			
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			
Modulinhalte			
Literaturempfehlungen			
Links			
Unterrichtsprachen			
Dauer in Semestern		1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul			
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt	
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul			G
Lehrveranstaltungsform	Seminar *(* *Begleitveranstaltung zur Bachelorarbeit!* *)*		
SWS	2		
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe		